

JULIA FIEDORCZUK



Julia Fiedorczuk, 1975 in Warschau geboren. Schriftstellerin, Lyrikerin, Übersetzerin und Kritikerin. Sie studierte Literaturwissenschaft und arbeitet als Wissenschaftliche Mitarbeiterin für amerikanische Literatur und Literaturtheorie an der Fakultät für Anglistik der Universität Warschau. Sie beschäftigt sich mit Ökopoese und veröffentlichte unter anderem das Buch „Cyborg w ogrodzie“. Im Jahr 2002 wurde sie mit dem polnischen Verlegerpreis für das beste Debüt ausgezeichnet. Ihr Roman „Nieważkość“ war für den Literaturpreis Nike nominiert. In Deutschland erhielt sie 2005 den Hubert Burda Preis für junge osteuropäische Lyrik. Ihre Gedichte wurden ins Englische, Portugiesische und Slowenische übersetzt, in diesem Jahr erscheint in den USA eine Anthologie mit ihren Gedichten in der Übersetzung von Bill Johnston.

Foto: Urszula Kluz-Knopek